

Gesunder Körper und starke Persönlichkeit

Grundschule Gohfeld beteiligt sich an Projekt »Klasse 2000« – Finanzierung durch den Löhner Lions Club

Löhne-Bahnhof (avh). Kinder sollen gesund aufwachsen und sich zu starken Persönlichkeiten entwickeln. Das ist das Ziel des bundesweiten Projektes »Klasse 2000«. Nach den Grundschulen in Halstern und Löhne-Bahnhof nimmt es auch die Grundschule Gohfeld in den Lehrplan auf. Finanziert wird das Bildungsprogramm durch den Lions Club Löhne.

»Wir sind sehr froh, den Kindern dieses Programm anbieten zu können. Ohne die finanzielle Hilfe des Löhner Lions Clubs wäre das nicht möglich gewesen«, sagte die stellvertretende Leiterin der

Grundschule Gohfeld Christiane Röder. Eine Patenschaft koste pro Klasse und Schuljahr 200 Euro. Der Verein »Programm Klasse 2000« stelle dafür ein didaktisch professionell aufbereitetes Lehrprogramm zur Verfügung, das die Lehrer nutzen könnten. Zudem besuche zwei bis drei Mal pro Jahr eine ausgebildete Fachkraft aus der Pädagogik oder der Medizin die teilnehmenden Klassen, um Einführungsstunden zu halten, die die Lehrer vertiefen könnten.

In Löhne übernimmt momentan die Kinderkrankenschwester Christine Pillado diese Aufgabe. Voraussichtlich wird sie auch die Schulbesuche in Gohfeld übernehmen. »Ich finde das Programm sehr gut. Im Krankenhaus in Minden sehe ich jeden Tag, wie wichtig es ist, Kindern früh zu zeigen, wie man ein gesundes Leben führt – sowohl körperlich als auch psychisch«, sagte Christine Pillado.

Das Programm »Klasse 2000« sieht Unterrichtseinheiten zu fünf verschiedenen Themen vor: Gesund essen und trinken, bewegen und entspannen sowie sich selbst mögen und Freunde haben. Aber auch Probleme und Konflikte lösen sowie kritisch denken und Nein-Sagen können werden anhand von Spielen und Materialien wie Atemtrainern, Stethoskopen und einem Gefühlsbuch vermittelt. Die gesamten vier Jahre begleitet die Kinder bei dem Projekt das selbst gebastelte Maskottchen »Klaro«.

In der Grundschule Halstern hat sich die Hilfe des Maskottchens in



Maskottchen »Klaro« hilft Dustin (vorne, von links), Alen, Jan-Malte, Eda-Su, Leonie, Emilia, Yvonne und Maurice von der Grundschule Löhne-Bahnhof bereits in schwierigen Situationen. Christine Pillado

(hinten, von links), Gudrun Bergunde, Christiane Röder und Christine Brink freuen sich über die finanzielle Unterstützung von Friedel Schütze, Vizepräsident der Löhner Lions. Foto: von Hollen

schwierigen Situationen bereits bewährt. »Vor Klassenarbeiten führen die Kinder selbständig mit ihren Maskottchen die gelernten Atemübungen zur Beruhigung durch«, erzählte Schulleiterin Gudrun Bergunde. Seit mehr als zehn Jahren führe die Schule das Projekt »Klasse 2000« durch – und zwar mit großem Erfolg. »Wenn

ich in den vierten Klassen während der letzten Stunde frage, an was sich die Kinder noch erinnern können, bin ich jedes Mal überrascht, wie viel hängen geblieben ist«, sagte Christine Pillado. Das weitreichende Themenfeld des Projektes war für Christiane Röder der ausschlaggebende Grund, »Klasse 2000« in der Schule ein-

zuführen. »Aktionen zu gesunder Ernährung führen wir bereits durch. Die psychischen Aspekte sind aber genauso wichtig, damit sich die Kinder zu starken Persönlichkeiten entwickeln«, sagte die Pädagogin. Bei Bedarf steht der Lions Club auch für Patenschaften an den anderen Löhner Grundschulen zur Verfügung.

»Klasse 2000«

Seit 1991 wird das Unterrichtsprogramm »Klasse 2000« in deutschen Grundschulen durchgeführt. Durch etwa 8000 Patenschaften haben mehr als eine Million Kinder bereits an dem Projekt teilgenommen. Das Programm wurde von Experten aus Medizin und Pädagogik am Klinikum Nürnberg entwickelt und regelmäßig aktualisiert. Untersuchungen haben ergeben, dass teilnehmende Kinder als Jugendliche weniger rauchen, Alkohol trinken oder Rauschmittel konsumieren.